

## MEDIENINFORMATION

# Arbeitslosigkeit in der Steiermark steigt um zehn Prozent

**Mit Stand Ende Februar waren 53.140 Steirerinnen und Steirer ohne Beschäftigung (+7,7 Prozent). Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März bieten die BerufsInfoZentren des AMS Steiermark in dieser Woche interessierten Frauen eine persönliche Beratung zur Vielfalt in handwerklichen und technischen Berufsfeldern.**

**44.667 Personen** waren mit Ende Februar als arbeitslos beim AMS Steiermark vorgemerkt, gegenüber dem Vorjahresmonat ist das ein Zuwachs von 10,4 Prozent. Einschließlich der 8473 Teilnehmenden an Schulungen waren damit **53.140 Steirerinnen und Steirer** ohne Beschäftigung (+7,7 Prozent). Bei Frauen stieg die Arbeitslosigkeit mit 11,8 Prozent etwas stärker an als bei Männern mit 9,6 Prozent. In der Betrachtung nach Branchen wurde das kräftigste Plus im Bereich Herstellung von Waren mit 18,0 Prozent vor Verkehr und Lagerei mit 16,9 Prozent verzeichnet. In regionaler Hinsicht gab es den stärksten Anstieg der Arbeitslosigkeit im Arbeitsmarktbezirk Graz mit 14,7 Prozent, es folgen Leibnitz (12,3 Prozent) und Liezen (10,2 Prozent).

Die geschätzte unselbständige Beschäftigung in unserem Bundesland schrumpfte leicht um 0,6 Prozent auf **536.000 Personen**, die geschätzte Arbeitslosenquote kletterte damit auf **7,7 Prozent** (+0,7 Prozentpunkte). Der Bestand an seitens der Betriebe dem AMS gemeldeten offenen Stellen betrug 10.842, ein Rückgang zum Vorjahr von 13,2 Prozent.

Die ersten Tage des neuen Monats stehen im AMS Steiermark ganz im Zeichen des Internationalen **Frauentags am 8. März**: „In der FiT-Powerwoche von heute bis Freitag bieten unsere neun BerufsInfoZentren interessierten Frauen eine Bildungs- und Berufsberatung zur Vielfalt in handwerklichen und technischen Berufsfeldern“, erklärt der steirische AMS-Landesgeschäftsführer **Karl-Heinz Snobe**. Zahlreiche Veranstaltungen in den regionalen Geschäftsstellen widmen sich der Situation von Frauen am heimischen Arbeitsmarkt, zudem ist das AMS mit dabei bei der Bildungs- und Karrieremesse „Female Future“ am Freitag, 7. März, vormittags an der FH JOANNEUM in Kapfenberg. „Unsere nun gestartete Frühjahrskampagne ‚**Was Tom kann, kann Lisa auch!**‘ richtet zudem den Fokus auf Frauen, die mit AMS-Unterstützung in handwerkliche und technische Berufe und damit klassische Männerdomänen einsteigen – etwa über arbeitsplatznahe Ausbildungen direkt in den Betrieben“, so Snobe abschließend.

## Der steirische Arbeitsmarkt: Februar 2025

Arbeitsmarkt Steiermark	Bestand Februar		Veränderung zum Vorjahr
<b>Arbeitslose Personen Gesamt</b>	<b>44.667</b>	<b>4.217</b>	<b>10,4%</b>
Frauen	16.625	1.750	11,8%
Männer*	28.042	2.467	9,6%
unter 25 Jahren	4.562	397	9,5%
über 50 Jahren	15.439	1.325	9,4%
mit gesundheitlichen Einschränkungen	13.455	906	7,2%
Schulungsteilnehmer_innen	8.473	-409	-4,6%
Gesamt (Arbeitslose Personen + SchulungsTN)	53.140	3.808	7,7%
Lehrstellensuchende	677	82	13,8%
<b>Beschäftigung gesamt**</b>	<b>536.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-0,6%</b>
<b>Arbeitslosenquote Steiermark**</b>	<b>7,7%</b>	<b>0,7%-Pkt.</b>	
Arbeitslose Personen Österreich	347.424	25.769	8,0%
Arbeitslosenquote Österreich**	8,1%	0,5%-Pkt.	
Bestand gemeldeter offener Stellen***	10.842	-1.644	-13,2%
Bestand gemeldeter offener Lehrstellen***	1.014	-125	-11,0%

\* Männer und Personen mit alternativem Geschlechtseintrag  
 \*\* vorläufige Schätzung, Quelle: AMS und BMAW  
 \*\*\* sofort verfügbar

## Der österreichische Arbeitsmarkt: Februar 2025

	Bestand arbeitslose Personen	Veränderung zum Vorjahr
Burgenland	10.084	0,8%
Kärnten	22.555	2,8%
Niederösterreich	52.182	3,1%
Vorarlberg	10.707	5,3%
Wien	129.969	6,8%
Tirol	17.112	8,7%
Steiermark	44.667	10,4%
Salzburg	13.630	11,2%
Oberösterreich	46.518	19,8%
<b>Österreich</b>	<b>347.424</b>	<b>8,0%</b>

Quelle: AMS Steiermark

## Der steirische Arbeitsmarkt nach Branchen\*: Februar 2025

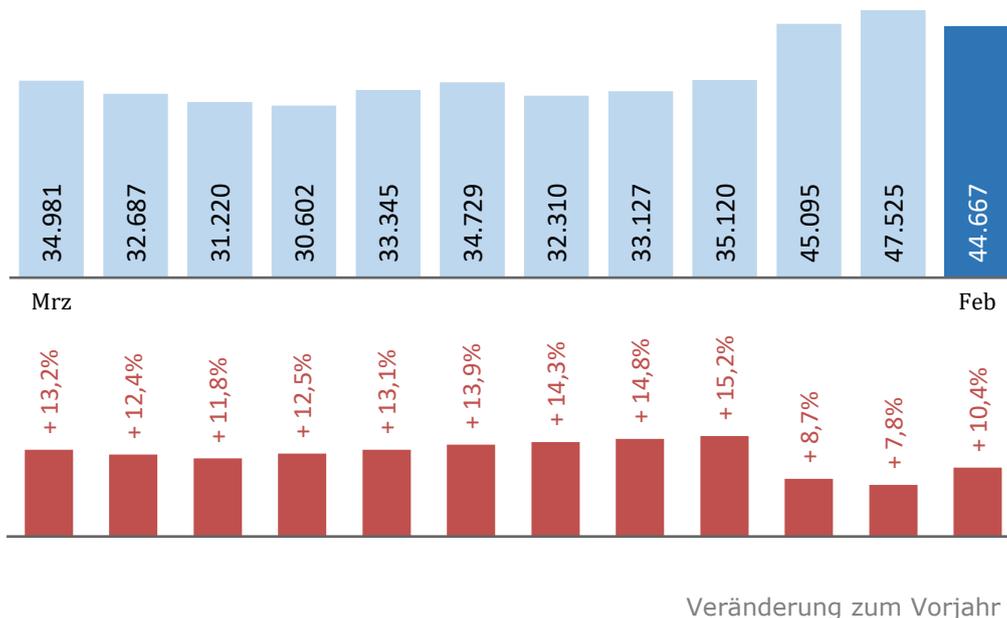
Arbeitslose Personen (AL) und offene Stellen (OS) nach Branchen*	Bestand AL	Ver. zu 2024	Bestand OS***	Ver. zu 2024
Land/Forstwirtschaft/Bergbau	644	3,4%	88	1,1%
Herstellung von Waren	5.079	18,0%	852	-27,3%
Energie/Wasserversorgung	644	3,4%	77	8,5%
Bauwesen	7.686	7,3%	717	-12,9%
Handel	5.174	12,2%	1.609	-7,3%
Verkehr und Lagerei	2.173	16,9%	331	-22,5%
Beherbergung und Gastronomie	3.967	10,3%	895	-5,3%
Medien- und IT-Dienstleistungen	560	13,8%	165	-25,7%
Finanz/Versicherungsdienstleistungen	375	48,2%	104	6,1%
wirtschaftliche Dienstleistungen	9.014	5,9%	4.318	-14,1%
dar. Überlassung von Arbeitskräften	3.977	-3,9%	3.489	-16,0%
dar. Gebäudebetreuung	2.476	21,1%	185	-23,6%
Öffentlicher Dienst, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	6.182	12,1%	1.384	-9,6%
Reparaturen und sonstige Dienstleistungen	1.761	12,6%	299	-10,7%
<b>Gesamtsumme (alle Branchen)</b>	<b>44.667</b>	<b>10,4%</b>	<b>10.842</b>	<b>-13,2%</b>

Quelle: AMS Steiermark

\* mit Februar 2025 wird die Wirtschaftsklassensystematik auf ÖNACE 2025 umgestellt. Dadurch kommt es zu einem Zeitreihenbruch zur ÖNACE 2008 und Abweichungen beim Vorjahresvergleich.

## Der steirische Arbeitsmarkt in den letzten 12 Monaten

Bestand arbeitslose Personen



Quelle: AMS Steiermark

## Der steirische Arbeitsmarkt nach Bezirken: **Februar 2025**

	Bestand arbeitslose Personen	Veränderung zum Vorjahr
Judenburg	2.210	-0,9%
Murau	623	3,1%
Mürzzuschlag	776	3,3%
Bruck/Mur	1.800	4,0%
Weiz	953	4,3%
Hartberg	2.718	4,6%
Leoben	1.626	5,6%
Deutschlandsberg	1.945	7,7%
Voitsberg	1.581	8,5%
Feldbach	2.760	9,5%
Gleisdorf	1.121	10,1%
Liezen	1.861	10,2%
Leibnitz	3.488	12,3%
Graz	21.205	14,7%
<b>Steiermark</b>	<b>44.667</b>	<b>10,4%</b>

Quelle: AMS Steiermark